

Palme-Fäscht 2019

Begünstigt vom prächtigen Herbstwetter, wurde das diesjährige Palme-Fäscht mit einem riesigen Publikumsaufmarsch belohnt. Unter den Gästen war auch Andreas Zumbühl, der neue Geschäftsführer ab dem 1. Oktober 2019, in Begleitung von Gemahlin und Tochter.

hjk. Ab und zu wird im Beruf auch einer glücklich, der mit seiner Berufswahl eigentlich den falschen Start hingelegt hat. Der neue Palme-Geschäftsführer Andreas Zumbühl hat seinerzeit bei Zellweger Uster eine Elektronikerlehre absolviert, wechselte nach Lehrabschluss jedoch in ein Wohnheim für Menschen mit cerebralen Beeinträchtigungen und danach in ein Alters- und Pflegeheim. Nach einer Zweitausbildung zum Psychiatriepfleger engagierte er sich stark im Sucht- und Behinderten-Bereich. Die letzten Jahre war der gebürtige Oberländer im Verein Werchschiür als Geschäftsführer

tätig, der sich um die berufliche und soziale Integration von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, sowie von sprach-, hör- und lernbehinderten Personen kümmert. Zur Erreichung dieser Ziele wird die Arbeitsintegration gefördert sowie Unterstützung beim Wohnen angeboten. Von Verein Werchschiür bis zur Stiftung zur Palme war es dann ein kleiner Schritt. Ausser dass in der Palme alles ein wenig grösser ist. Er freut sich jedenfalls sehr auf die neuen Herausforderungen in der Palme. Einen kleinen Vorgeschmack erhielt er wohl bereits beim Showauftritt des Chörli im Festzelt. ■



Caroline Bobek, OK-Leiterin Palme-Fäscht, mit Andreas Zumbühl, neuer Geschäftsführer der Stiftung zur Palme per 1. Oktober 2019



Der grosse Auftritt des Palme-Chörli



Marktstände ...



... und eine begeisternde Seifenblasen Show von Lisa Bögli und ihrem Partner



Ein volles Festzelt bei Auftritt des «il coro palmeggiano»

PfäffikerIN vom 26.09.2019